



Bulletin

Stand 15.01.2022

1. COVID-19-Fallzahlen

Abbildung 1. Globale, bundesweite und hessische Meldezahlen und Todesfälle.

		Differenz zum 14.01.2022
Bestätigte Fälle weltweit ¹ :	323.298.783	+3.260.397
	Todesfälle weltweit ¹ :	5.529.119
Bestätigte Fälle Deutschland ² :	7.913.473	+78.022
	Todesfälle Deutschland ² :	115.572
Bestätigte Fälle Hessen ² :	542.070	+7.857
	Todesfälle Hessen ² :	8.672

¹ Johns Hopkins University (abgerufen 6:00, Uhr)

² Robert Koch-Institut (Meldedaten, SurvNet-Stand 00:00 Uhr)

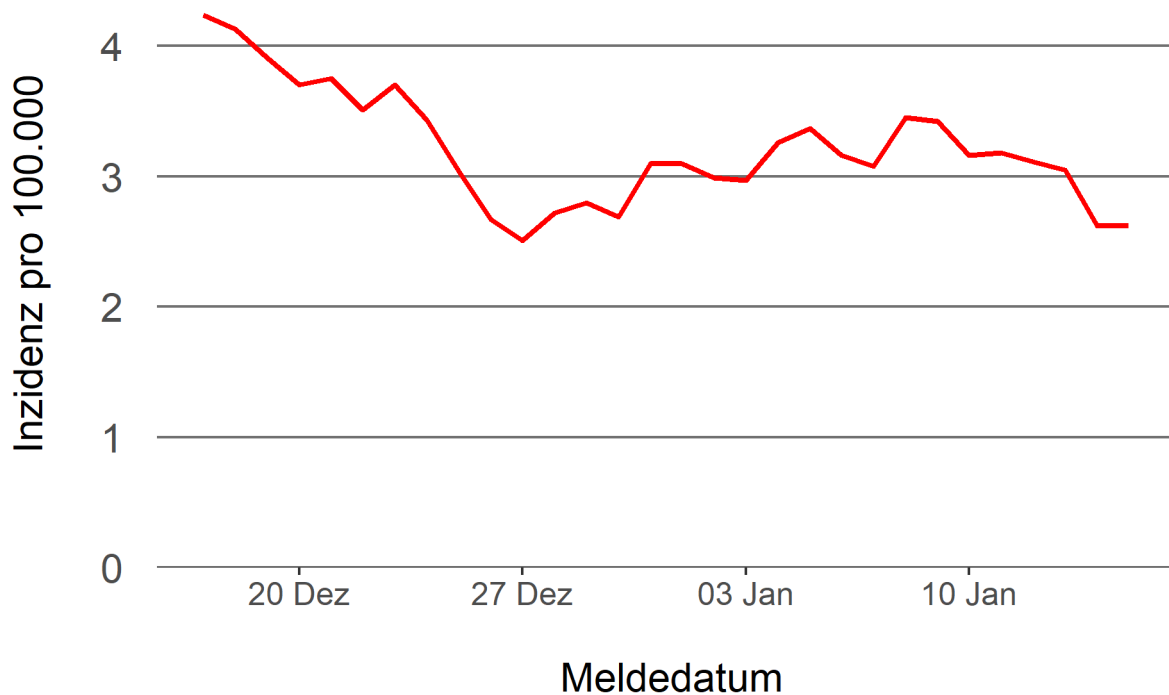
Pandemie (seit 11.03.2020)

2. Leitindikatoren zur Bestimmung des Pandemiegeschehens

2.1. Hospitalisierungsinzidenz

Der durch das RKI ausgewiesene Hospitalisierungsinzidenz-Tageswert für Hessen liegt aktuell bei 2,62 pro 100.000 Einwohner*innen (15.01.2022). Eine Woche zuvor betrug der Wert 3,45 pro 100.000.

Abbildung 2. 7-Tage-Inzidenz Hospitalisierungen in Hessen im zeitlichen Verlauf



2.2. Zahl der mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten

Nach der IVENA Sonderlage waren am 14.01.2022 um 11:00 Uhr 226 Betten auf hessischen Intensivstationen mit Patient*innen mit einer COVID-19-Erkrankung belegt. Bei 212 wurde eine SARS-CoV-2 Infektion bestätigt, bei 14 besteht der Verdacht. Vor einer Woche waren es 245 Patient*innen, die auf hessischen Intensivstationen gepflegt werden mussten.

3. Weitere Indikatoren zur Bestimmung des Pandemiegeschehens

3.1. Zahl der mit COVID-19-Patient*innen belegten Normalbetten

Nach der IVENA Sonderlage waren am 14.01.2022 um 11:00 Uhr 619 Betten auf hessischen Normalstationen mit Patient*innen mit einer COVID-19-Erkrankung belegt. Bei 537 wurde eine SARS-CoV-2 Infektion bestätigt, bei 82 besteht der Verdacht. Vor einer Woche lag die Zahl der Hospitalisierten bei 610.

3.2. Impfstatus von COVID-19-Patient*innen in Intensivbehandlung

63,9 Prozent der auf hessischen Intensivstationen behandelten Patient*innen mit COVID-19 sind nicht vollständig geimpft (ungeimpft oder teilgeimpft), während 30,7 Prozent vollständig geimpft sind. Bei 5,4 Prozent ist der Impfstatus unbekannt.

3.3. Aktuelle COVID-19-Impfquote in Hessen

Nach den zum Zeitpunkt der Erstellung aktuellsten verfügbaren Daten sind 70,9 Prozent der hessischen Bevölkerung vollständig gegen SARS-CoV-2 geimpft (RKI Impfquotenmonitoring, Stand: 14.01.2022). Wenn nur die Altersgruppe ab 12 Jahren berücksichtigt wird, beträgt der vollimmunisierte Anteil 80,0 Prozent.

3.4. Status der hessischen Regionen in Bezug auf die Hotspot-Regelung

Sobald die Inzidenz in einem Landkreis bzw. einer kreisfreien Stadt an drei aufeinanderfolgenden Tagen über 350 liegt, greifen vor Ort zusätzliche „Hotspot-Regelungen“ ab dem nächsten Tag. Nach fünf Tagen unterhalb der Grenze fällt die Region wieder aus der Regelung hinaus. Die Zuordnung am Berichtstag bezieht sich also immer auf die registrierten Inzidenzen der drei oder fünf Tage davor. Die Details auch zu den Maßnahmen sind in §27 der [Coronavirus-Schutzverordnung](#) niedergelegt.

Folgende Kreise und Städte fallen derzeit unter die Hotspot-Regelung:

Landkreis Bergstraße, Landkreis Darmstadt-Dieburg, Landkreis Fulda, Landkreis Groß-Gerau, Hochtaunuskreis, Main-Kinzig-Kreis, Landkreis Offenbach, Rheingau-Taunus-Kreis, Wetteraukreis, Stadt Darmstadt, Stadt Frankfurt am Main, Stadt Kassel, Stadt Offenbach, Stadt Wiesbaden

Folgende Kreise und Städte fallen ab morgen unter die Hotspot-Regelung:

Landkreis Gießen, Main-Taunus-Kreis

Von gestern auf heute sind aus der Hotspot-Regelung herausgefallen:

-

3.5. Fallzahlen COVID-19 in Hessen (SurvNet-Stand 15.01.2022, 00:00 Uhr)

Tabelle 1. Übersicht bestätigter COVID-19-Fälle in Hessen inklusive 7-Tage-Inzidenz

Kreis/Stadt	7-Tage	Aktuell	Aktuell	Kumulativ	Kumulativ	7-Tage
	Inzidenz*	Fälle	Todesfälle	Fälle	Todesfälle	Fälle
LK Bergstraße	496,7	251	0	22.646	393	1.346
LK Darmstadt-Dieburg	681,9	539	2	22.338	361	2.030
LK Fulda	560,9	194	1	25.362	337	1.251
LK Gießen	457,2	133	0	22.097	387	1.242
LK Groß-Gerau	625,4	354	0	26.166	337	1.725
LK Hersfeld-Rotenburg	364,1	83	1	9.542	208	438
LK Hochtaunuskreis	752,7	416	0	17.150	244	1.786
LK Kassel	354,0	133	0	14.502	245	839
LK Lahn-Dill-Kreis	406,9	191	0	19.596	262	1.031
LK Limburg-Weilburg	444,0	242	0	14.866	304	765
LK Main-Kinzig-Kreis	540,7	665	0	41.091	740	2.280
LK Main-Taunus-Kreis	688,8	619	1	18.374	262	1.648
LK Marburg-Biedenkopf	429,0	217	0	17.645	309	1.055
LK Odenwaldkreis	406,2	82	0	8.698	202	393
LK Offenbach	525,9	319	0	34.224	639	1.875
LK Rheingau-Taunus-Kreis	548,5	176	0	13.558	198	1.028
LK Schwalm-Eder-Kreis	306,9	142	1	10.994	271	552
LK Vogelsbergkreis	410,4	93	0	6.863	121	433
LK Waldeck-Frankenberg	417,2	184	0	11.105	174	653
LK Werra-Meißner-Kreis	241,9	39	0	6.555	188	242
LK Wetteraukreis	494,0	307	0	25.287	576	1.533
SK Darmstadt	792,8	303	0	12.776	174	1.262
SK Frankfurt am Main	939,0	1.462	0	81.922	962	7.175
SK Kassel	487,9	110	1	15.583	216	981
SK Offenbach	611,2	164	2	17.500	234	800
SK Wiesbaden	755,5	439	0	25.630	328	2.105
Gesamt	579,5	7.857	9	542.070	8.672	36.468

* Berechnet als Anzahl Fälle per 100.000 Bevölkerung.

Die Inzidenz beschreibt die in einem bestimmten Zeitraum neu aufgetretene Anzahl an Krankheitsfällen in einer definierten Population. Sie wird meist pro 100.000 Einwohner angegeben.

Die kumulierte Inzidenz umfasst alle bisher gemeldeten bestätigten Fälle in Hessen pro 100.000 Einwohner und die 7-Tage-Inzidenz beschreibt alle bestätigten Fälle der vorangegangenen sieben Tage in Hessen pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung der Inzidenzen werden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes in Wiesbaden (Stand: 31.12.2020) zugrunde gelegt.

Abbildung 3. Tagesaktuell berechnete 7-Tages-Inzidenz bestätigter COVID-19-Fälle

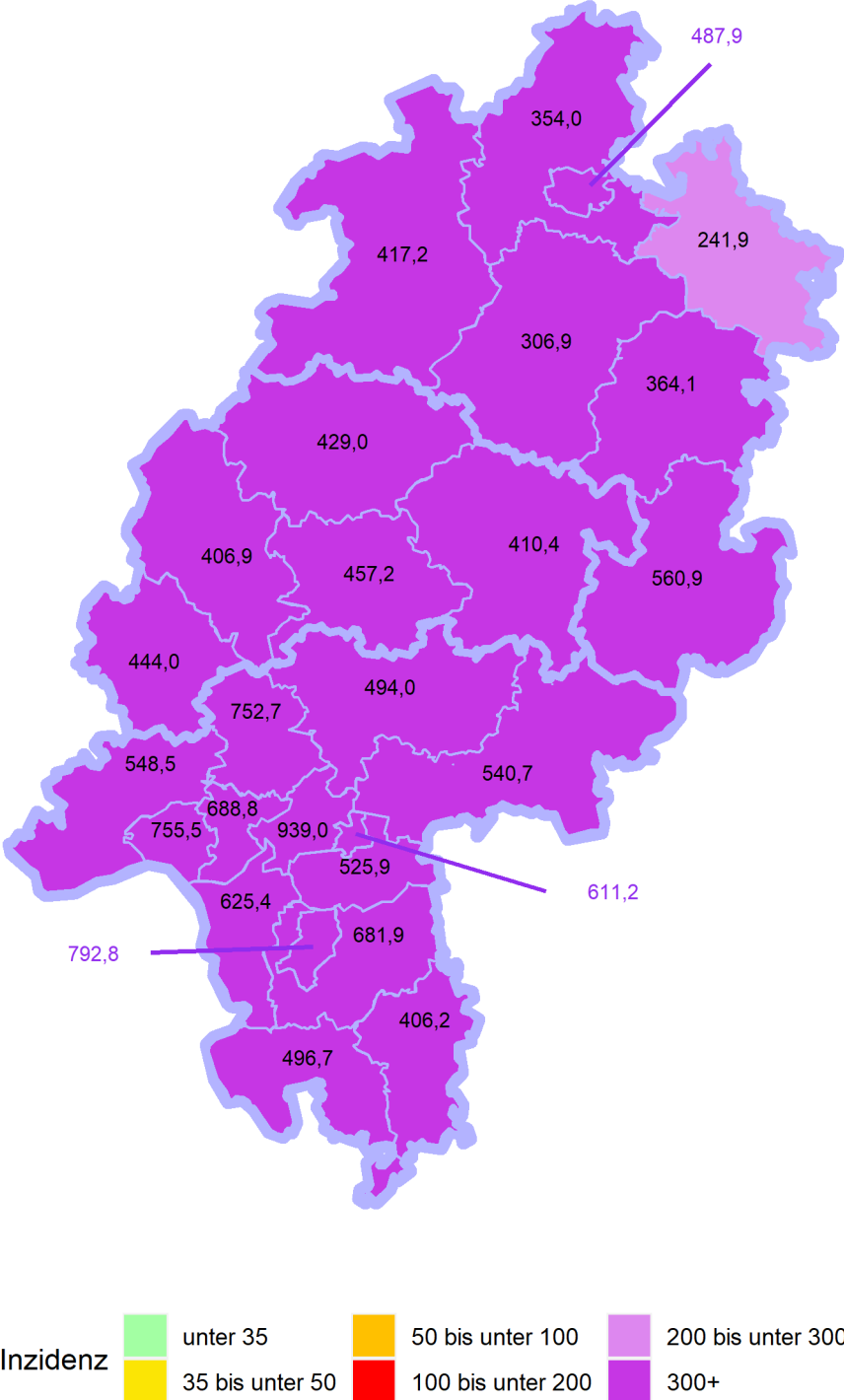


Abbildung 4. Darstellung der bestätigten COVID-19-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle gemeldeten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind. Der erste COVID-19-Fall in Hessen wurde am 28. Februar 2020 gemeldet. Die rote Linie ist das sog. nachlaufende 7-Tage-Mittel, das zur Glättung eingesetzt wird. Die Summe der Fälle des Berichtstags und der sechs vorherigen Tage wird durch Sieben geteilt und dargestellt.

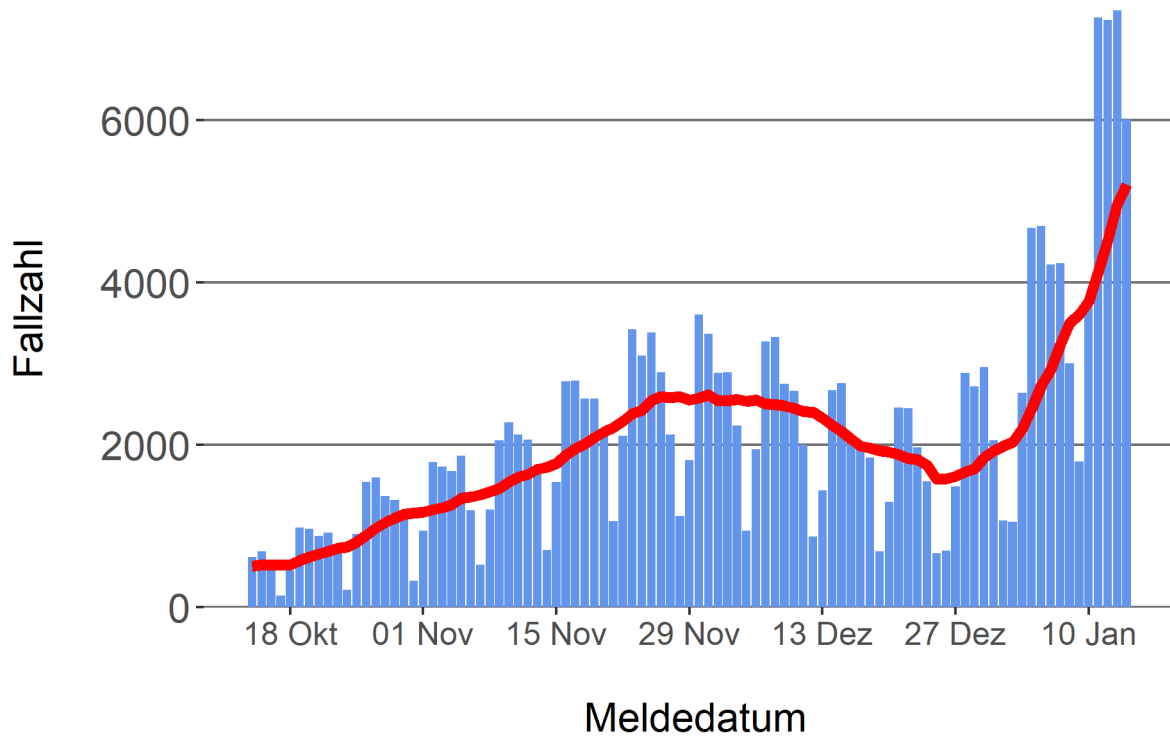
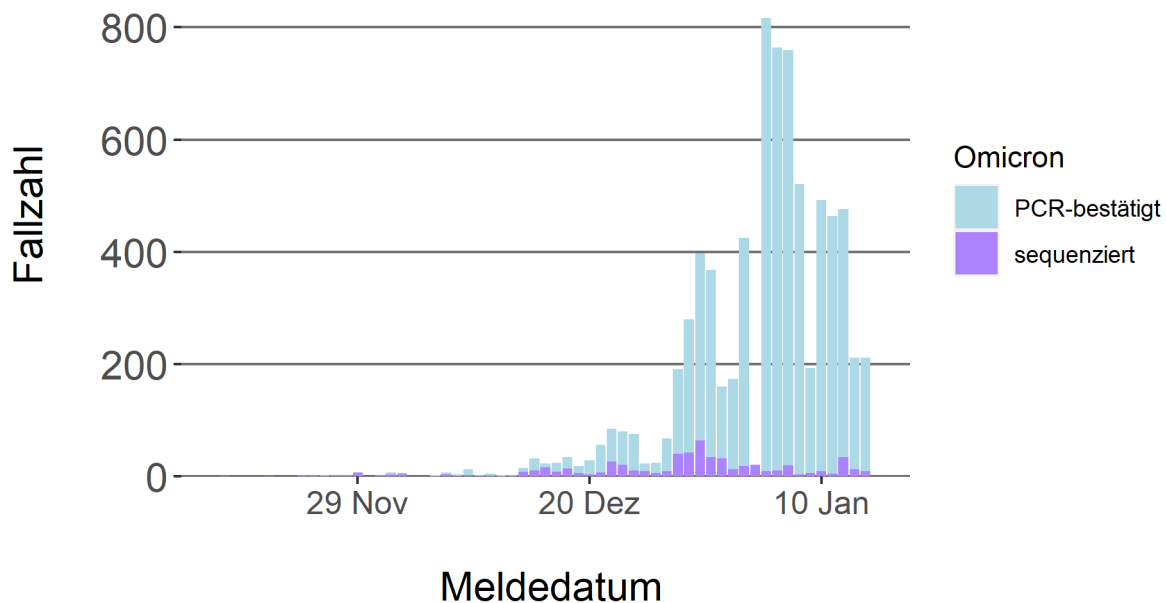


Abbildung 5: Darstellung der bestätigten Omikron-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde.

Unterschieden wird zwischen den exakt sequenzierten Omikronfällen und den durch PCR-Bestätigung sehr wahrscheinlich Omikron zuzuordnenden Fällen. Da Information teils aus Einträgen in Freitextfeldern gewonnen werden, sind die Fallzahlen nur näherungsweise exakt. Es werden die letzten 60 Tage bis zum Vortag der Erstellung dieses Bulletins dargestellt.

8527 Fälle gesamt, davon 583 mit genauer Sequenzierung und 7944 mit PCR-Diagnostik



Links zu den Websites von HMSI, RKI und BZgA

Informationen auf der Website des HMSI:

<https://soziales.hessen.de/Corona>

Übersicht des RKI zu aktuellen Risikogebieten:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Informationen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>

Kontakt

Pressereferat

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Sonnenbergerstraße 2/2A

65193 Wiesbaden

Telefon (0611) 32-19 3408

Telefax (0611) 32-719 4666

E-Mail: presse@hsm.hessen.de